

## Rheinfelder Montagsdemo



**Liebe Montagsdemonstrantinnen und Montagsdemonstranten,**



*Ewald wieder mal mit einer Lektion zur 201. Montagsdemo!*

### **Bankenkrise und Arbeitsplatz-Sicherung**

*Die vergangene Woche war gespickt mit mehreren sensationellen Vorgängen. Es geschahen Dinge, die man nach bisheriger Erfahrung von unseren marktwirtschaftlichen Berufspolitikern niemals erwartet hätte. Unsere Bundesregierung springt für die krisengeschüttelte Bankenbranche mit 480 Mrd. € in die Bresche. Davon stehen 80 Mrd. für den sofortigen Zugriff durch die Banken bereit, weitere 400 Mrd. sind als staatliche Bürgschaft zur Absicherung der Spareinlagen vorgesehen.*

*Sensationell daran ist das Tempo mit dem diese Finanzspritze durch die parlamentarischen Gremien gepaukt wurde. Innerhalb einer knappen Woche erlangte das zugehörige Gesetz Rechtskraft.*

*Sensationell daran ist die Höhe der Hilfsleistung. Es handelt sich um eine Summe, die dem Doppelten des Staatshaushalts entspricht. Die Direktzahlung von 80 Mrd. ist so hoch wie die Kosten von zwei Jahren Hartz IV. Sensationell daran ist auch die Begründung der Bundeskanzlerin für diese Maßnahme: "Damit die freie soziale Marktwirtschaft wieder menschliche Züge erhält".*

*Von soviel Einsichtigkeit ist man ja wirklich platt.*

*Wofür man sonst 6 Jahre Zeit benötigt, es ist auch in 6 Tagen möglich.*

*Während man bisher über nicht mehr bezahlbare Sozialleistungen gejammert hat, plötzlich ist Geld da in Hülle und Fülle.*

*Und dann das überraschende Eingeständnis, dass die ach so gelobte Marktwirtschaft unmenschliche Züge angenommen hat.*

*Damit wird doch die sozialkritische Haltung unserer Montags-Bewegung als berechtigt anerkannt. Wir erhalten eine regierungsamtliche Bestätigung für die Notwendigkeit der von uns angemahnten Kurskorrekturen. Wer hätte sowas jemals erwartet? Wenn das so weitergeht können wir in naher Zukunft sogar Angela Merkel bei einer Montags-Demo am offenen Mikrofon begrüßen*

*Soviel kühne Entschlossenheit wie letzte Woche, wünsche ich mir allerdings auch auf anderen Feldern wo staatliche Hilfe nötig wäre. Ich denke da vor allem an die Erhaltung und Schaffung von Arbeitsplätzen.*

**Neue Politiker braucht das Land! Mach mit! Auf zur Montagsdemo!**

Jeden Montag - 18.00 Uhr - Oberrheinplatz

## Rheinfelder Montagsdemo



Wie wäre es, wenn die Belegschaft der Firma H.C. Starck sich an die Berliner Bundesregierung wendet, mit einem Hilfsgesuch gegen die Pläne zur Arbeitsplatz-Vernichtung durch eine amerikanische Heuschrecke. Völlig abwegig ist das sicher nicht, man denke nur an die erfolgreiche Intervention von Kanzler Schröder vor 7 Jahren im Fall der Firma Holzmann. Und dann gibt es ja noch den Chefankläger in Sachen Heuschrecken, der vom sozialen Gedanken durchdrungene Franz Müntefering. Nach seiner Reaktivierung hat er jetzt doch ausreichend Zeit, seinen Worten aus dem Jahr '04 endlich Taten folgen zu lassen. Ich stelle mir das lebhaft vor:

Der Bürgermeister von Laufenburg im Verbund mit Angela Merkel und Franz Müntefering machen der Firmenleitung klar, dass ein gesunder Betrieb gar nicht nach gesünder gemacht werden muss. Ein politisch schwergewichtiges Trio, das vor Ort sich dafür einsetzt, die Marktwirtschaft zu vermenschlichen. Das ist eine Vision die mir gefällt, auch wenn sie zu schön ist, um wahr zu werden. Letztendlich wird es nicht gehen ohne kämpferische Gewerkschafter und ohne den Druck von der Straße. Und zum Schluss sind wir von der Montags-Demo als Eure natürlichen Verbündeten auch noch da, und bereit unseren Beitrag zum Gelingen der Operation zu leisten.



**Neue Politiker braucht das Land! Mach mit! Auf zur Montagsdemo!**

Jeden Montag - 18.00 Uhr - Oberrheinplatz